

GEBRAUCHS- ANLEITUNG FÜR CHROMOFLEX PRO DALI STRIPE CV 4-KANAL

Art.-Nr. 66000574

DALI-DT8-KOMPATIBEL

BITTE AUFMERKSAM LESEN UND
AUFBEWAHREN!

Barthelme
LED Solutions

3. TECHNISCHE DATEN

Betriebsspannung: 10 bis 48 V DC

Schutzklasse: III

Ausgangsstrom: max. 2,2 A / Kanal

Maße (L|B|H): 180|52|22 mm

Eigen-Stromverbrauch (ohne LED):
ca. 5 bis 20 mA

Umgebungstemperatur:

0 °C bis max. +50 °C

(Betrieb nur in trockenen Innenräumen mit ausreichender Luftzirkulation zur Wärmeabfuhr, nicht betauend)

Schutzart: IP 20

Hersteller: Josef Barthelme GmbH & Co. KG

1. EINFÜHRUNG

Der CHROMOFLEX Pro DALI Stripe CV (DALI DT8) ist entwickelt worden, um spannungsgesteuerte LEDs auf bis zu 4-Ausgangskanälen über DALI zu steuern. Die Anzahl der verwendeten Ausgangskanäle und auch die Art Dimmkurve kann einfach über DIP-Schalter eingestellt werden.

2. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Das Steuergerät ist für trockene Innenräume konzipiert! Sollten sich dafür geeignete LEDs im Außen- oder Feuchtbereich befinden, bieten wir hierfür auch optionale Gehäuse an.

Das Steuergerät darf nur mit einer an die LEDs angepassten Stromversorgung betrieben werden. Andere Verbraucher als LEDs (insbesondere induktive Verbraucher, wie etwa Motoren, Trafos oder Drosseln) können das Gerät zerstören.

Sollten diese zuvor genannten Punkte nicht eingehalten werden, kann es zum Kurzschluss oder elektrischen Schlag kommen.

Der CHROMOFLEX Pro stripe CV, 4-Kanal (DALI-DT8) wurde nach den geltenden Richtlinien entwickelt. DALI (Digital Addressable Lighting Interface) ist eine standardisierte digitale Kommunikationsschnittstelle im Bereich der Gebäudeautomation.

4. SICHERHEITSHINWEISE

Das Gerät erzeugt bei Betrieb Wärme. Auf ausreichende Luftzirkulation muss geachtet werden. Das Gerät darf sich im Regelbetrieb bei max. Last nicht mehr als auf 80 °C erwärmen.

Es ist unbedingt auf die richtige Polung der Anschlüsse zu achten. Das Modul verfügt intern über einen Verpolungsschutz, trotzdem kann Verpolen (auch kurzzeitig) das Gerät zerstören.

Beim nicht bestimmungsgemäßen Betrieb, Verpolen, bei Umbau des Gerätes, bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keinerlei Haftung und der Garantieanspruch erlischt vollständig.

Sofern sich die LEDs in Feuchtbereichen (z.B. Schwimmbäder, Sauna, ...) befinden, ist besonders auf die geltenden Vorschriften

bezüglich der Stromversorgung zu achten.

Die Installation des Produktes darf nur durch eine qualifizierte Fachkraft erfolgen, die mit den geltenden Vorschriften (z.B. DIN, VDE, EN) vertraut ist.

Dieses Produkt ist kein Spielzeug und gehört nicht in Kinderhände. LEDs können sehr heiß werden! Es ist in jedem Fall ratsam, die vorgegebene Maximaltemperatur der Leuchtmittel nicht zu überschreiten, da sich dies nachhaltig auf Lebensdauer und Lichtintensität der LEDs auswirken kann.

WARNUNG 1:

LEDs können eine sehr hohe Lichtintensität entwickeln, selbst im gedimmten Zustand! Speziell in Verbindung mit Optiken können selbst schwache LEDs sehr gefährlich werden. Der direkte Blick in LEDs kann **irreparable Schäden an der Netzhaut des Auges hervorrufen**. Verwenden Sie Diffusoren zur Lichtstreuung.

WARNUNG 2:

Bitte beachten Sie, dass LED-Licht seine Intensität sehr schnell wechseln kann. Schnell wechselnde Lichteffekte können die Wahrnehmung beeinflussen, Beschwerden hervorrufen, oder Anfälle bei Personen mit Neigung zu Epilepsie auslösen.

5. MONTAGE

Der elektrische Anschluss darf nur durch eine Elektrofachkraft durchgeführt werden, die mit den geltenden Richtlinien vertraut ist!

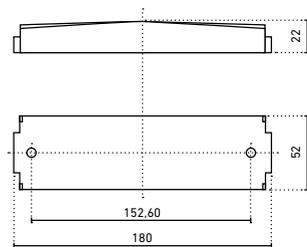
Vorsicht: Schalten Sie die Stromversorgung bzw. die Anschlussleitung spannungsfrei, bevor Sie jegliche Arbeiten vornehmen!

MONTAGEORT

Achten Sie darauf, dass das Produkt auf einen **stabilen, ebenen, kippfesten Untergrund** montiert wird. Das Gerät erzeugt beim Betrieb Wärme. Auf ausreichende Luftzirkulation muss geachtet werden.

ABB.: 1

Abmessungen/Montagelöcher



6. ANSCHLUSS

Bitte beachten Sie, dass die LEDs unbedingt im stromlosen Zustand des Dimmers angeschlossen werden müssen.

HINWEISE ZUR WAHL DES NETZTEILES:

Wichtig: Das Netzteil muss über entsprechende Puls-Belastbarkeit verfügen. Unstabilisierte oder zu schwache Netzteile können Flackern bei Farbübergängen hervorrufen.

Wichtig: Die Spannungsversorgung muss auf die verwendeten LEDs abgestimmt sein! Eine ungeeignete Spannungsversorgung kann zu Funktionsstörungen, unerwünschtem Flackern, Zerstörung der LEDs, Zerstörung der Elektronik oder im schlimmsten Fall, zu Überhitzung führen.

Wir raten dringend von der Verwendung unstabiler Billig-Netzteile ab! Auch spezielle „LED-Netzteile“ sind meist ungeeignet, da diese bereits Steuerungselektronik für Konstantstrom enthalten können, welche nicht mit nachgeschalteten Steuergeräten, wie etwa den CHROMOFLEX Pro DALI stripe CV, 4-Kanal (DALI-DT8), kompatibel sind.

Wir empfehlen in jedem Fall Spannungsversorgungen in Schaltnetzteil-Technologie! **Geeignete Netzteile sind bei uns erhältlich.**

Ein Netzteil kann natürlich auch mehrere Module gleichzeitig speisen. In diesem Fall ist auf ausreichende Leistung des Netzteils zu achten. Zur Verdrahtung können Leitungen mit einem Querschnitt von maximal 2,5 mm² verwendet werden.

Die Module sollten mit mindestens 10 V DC versorgt werden, die maximal zulässige Spannung beim CHROMOFLEX Pro DALI stripe CV, 4-Kanal (DALI-DT8) beträgt 48 V DC.

ANMERKUNGEN/ERGÄNZUNGEN

Bei den Ausgangskanälen:

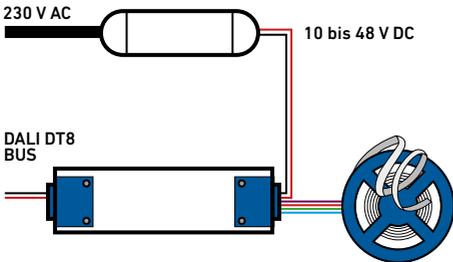
- Verpolung vermeiden
- auf korrekte Spannung achten
- sicherstellen, dass die Leistung je Ausgangskanal nicht überschritten wird
- keinesfalls stromgesteuerte LEDs (CC) anschließen.

6.1 CHROMOFLEX PRO DALI STRIPE CV, 4-KANAL (DALI-DT8)

„CV“ steht für „Constant Voltage“, also Konstantspannung. Dieses Modell verfügt über keine Strombegrenzung. Es gibt die Versorgungsspannung direkt an die LED-Streifen weiter. Wenn also der LED-Streifen 24 V DC benötigt, muss dies auch als Spannung durch das vorgeschaltete Netzteil bereitgestellt werden.

Hinweis: In der Praxis sind LED-Streifen mit 12, 24 und 48 V DC üblich. LED-Streifen können teilweise, je nach Länge, sehr hohe Ströme benötigen.

ABB.: 2



Hinweis zu unseren LED-Streifen: Barthelme LED-Streifen werden meist auf Rollen mit einer Länge von bis zu 6 Metern geliefert. Der Stromverbrauch liegt dabei in der 24 V DC-Version bei 1,5 A, pro Farbe. Beim CHROMOFLEX Pro DALI stripe CV, 4-Kanal (DALI-DT8) beträgt der max. Strom dabei beim 4-Kanal-Betrieb 2,2 A pro Kanal. Hierbei ist unbedingt darauf zu achten, dass alle Ausgänge miteinander gebrückt werden!

ABB.: 3

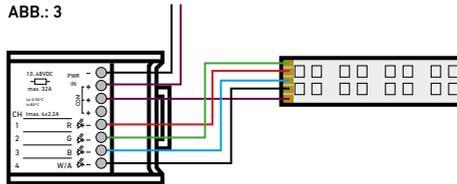
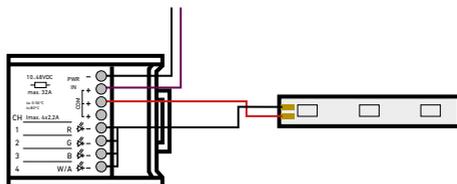


ABB.: 4



7. BETRIEB

Betreiben Sie das Produkt nur, wenn es einwandfrei funktioniert. Im Fehlerfall schalten Sie das Produkt sofort aus und betreiben es erst wieder nach Überprüfung durch eine Elektrofachkraft. Dies ist der Fall, wenn:

- sichtbare Beschädigungen auftreten
- das Produkt nicht einwandfrei arbeitet
- es qualmt, raucht, oder etwa bei hörbaren Knistergeräuschen
- eine Überhitzung zu erkennen ist

Reparaturen des Produktes oder Arbeiten an netzspannungsführenden Teilen dürfen nur Fachkräfte des Elektrohandwerks vornehmen.

WARNUNG: Hier besteht sonst Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

So vermeiden Sie Störungen und Brandgefahren:

- Decken Sie das Produkt nicht ab. Beeinträchtigen Sie nicht die Luftzirkulation.
- Hängen und befestigen Sie nichts an dem Produkt, insbesondere keine Dekoration.
- Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt mit elektrischen Produkten spielen! Kinder können Gefahren im Umgang mit elektrischer Energie nicht immer richtig einschätzen.
- Beim Einschalten und nach Fehlern wird ein Softstart durchgeführt. Bei einem

Kurzschluss eines Ausgangs wird eine Minute lang versucht, erneut zu schalten. Sollte der Kurzschluss danach noch vorhanden sein, muss der Dimmer neu gestartet werden. Siehe Blinkmuster „Fataler Fehler“.

- Wenn das Netz getrennt wird, kann es bei Kondensator-Netzteilen vorkommen, dass der Controller noch einige Zeit mit Spannung versorgt wird. Folglich erkennt der Controller, dass ein Systemfehler vorliegt und schaltet die Kanäle auf 100 %.

7.1 ERSTE INBETRIEBNAHME

Schließen Sie die CHROMOFLEX Pro DALI stripe CV, 4-Kanal (DALI-DT8)-Geräte gem. den Abb. 2 und 3 an. Stellen Sie dabei sicher, dass entsprechende LED-Streifen und das richtige Netzteil an den CHROMOFLEX Pro DALI stripe CV, 4-Kanal (DALI-DT8) angeschlossen sind. Nach Anlegen der Versorgungsspannung sollte das Modul auf allen Ausgängen die maximale Helligkeit (100 %) einstellen.

Die Ausgangskanäle lassen sich über DIP-Schalter bündeln (Kanal-Link). Gebündelte Kanäle verhalten sich wie ein einzelner Kanal, es wird nur eine DALI-Kurzadresse verwendet. Eventuell vorhandene Einstellungen (Werte, Szenen, Gruppen) werden solange deaktiviert, bis die Kanalbündelung aufgehoben wird.

DIP-SCHALTER BELEGUNG

1	Hier können die verschiedenen Kanal-Optionen eingestellt werden: □□□ - Kanal 1, 2, 3 und 4 separat ■□□ - Kanal 1 und 2 gebündelt sowie 3 und 4 gebündelt
2	□□□ - Kanal 1, 2, 3, und 4 gebündelt ■■□ - RGBW-Modus
3	□□□ - TUNABLE WHITE-Modus separat ■■□ - TUNABLE WHITE-Modus gebündelt
4	Nur im TUNABLE WHITE-Modus: const. = hält den Farbübergang konstant linear max. = erzeugt die maximale Helligkeit
5	Hier kann die PWM-Frequenz eingestellt werden: 976Hz / 244Hz
6	Art der Farbkurve: Definierbar, auf Bartheleme LED-Streifen bezogen

□ ↑ DIP
 ■ ↓

STATUS-LED:

Auf dem Modul befindet sich eine Status-LED. Nachfolgend die Bedeutung der Blinkmuster:

	Blinkmuster / 4 s.	Anmerkung
Modulstart INIT	0000000000-----	Systemstart
Standby	0-----	Alle Ausgänge auf AUS
Ausgang eingeschaltet	000000000000000000	Min. ein Ausgang > 0
Empfang Bus-Ereignis	0-0-----	DALI-Telegramm empfangen
Betrieb über Tasteingang	0000-00-----	Taster am DALI-Eingang ist gedrückt, Netzspannung liegt an
Programmiermodus	00000-----00000----	DALI-Gerät wurde mit Initialize ausgewählt.
Fehler 1	0-0-0-0-0-0-0-0----	Abschaltung der Ausgänge wegen Überlast
Fehler 2	0-0-0-0-0-0-0-0---	Reduzierung Ausgangslevel wegen Überlast (Derating)
Fataler Fehler	0-0-0-0-0-0-0-0-0-0-	Shutdown wegen Überlast/Übertemperatur

7.2 DALI-BEFEHLE

Der Programmiermodus wird durch das DALI-Kommando „Initialize“ gestartet.

DALI-Parameter	Wertebereich	Werkseinstellung
Power on-Level	0,1 bis 100 % (0 bis 254)	100 %
	Helligkeitswert nach dem Einschalten	
System Failure-Level	0,1 bis 100 % (0 bis 254)	100 %
	Helligkeitswert bei DALI-Signalfehler	
Min.-Level	0,1 bis 100 % (0 bis 254)	0,1 %
	kleinstmöglicher Helligkeitswert	
Max.-Level	0,1 bis 100 % (0 bis 254)	100 %
	maximal erreichbarer Helligkeitswert	
Fade Time	von 0 bis 90,5 Sekunden	< 0,7 s
	Geschwindigkeit bei Änderung des Helligkeitswertes	
Fade Rate	von 1 bis 72 Schritten/s	45 Schritte/s
	Schritte bei Änderungen des Helligkeitswertes über DALI-Kommando dunkler/heller	

7.3 230 V AC-TASTEINGANG

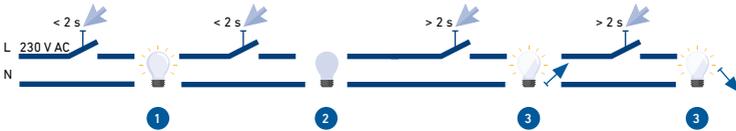
Der DALI-Eingang kann als Tasteingang verwendet werden - dazu wird eine Spannung von 230 V AC an den DALI-Kontakt angeschlossen.

Mit der getasteten Phase können alle Kanäle gemeinsam auf- und abgedimmt werden. Es ist nicht möglich, die Kanäle einzeln anzusteuern.

WICHTIG:

Bei der Verwendung des DALI-Eingangs als reinen Tasteingang darf kein weiteres DALI-Gerät oder DALI-Controller angeschlossen sein, da dann 230 V AC am ganzen DALI-Strang anliegen.

ABB.: 4



8. LIEFERUMFANG UND ZUBEHÖR

Jedes CHROMOFLEX Pro DALI stripe CV, 4-Kanal (DALI-DT8)-Modul wird mit dieser Anleitung geliefert. Sie ist Bestandteil des Lieferumfangs für das Gerät und muss dem Endverbraucher ausgehändigt werden.

KONTAKT

Josef Barthelme GmbH & Co. KG
 Oedenberger Str. 149
 90491 Nürnberg | Germany
 T: +49 911 42 476 0
 E: info@barthelme.de
 www.barthelme.de

NOTIZEN

WICHTIG:

Sämtliche CHROMOFLEX-Gebrauchsanleitungen stehen Ihnen als Download unter www.barthelme.de zur Verfügung.

Bitte informieren Sie sich vor der Verwendung von Gebrauchsanleitungen über evtl. Aktualisierungen.

STAND 11|2023
 TECHNISCHE ÄNDERUNGEN
 VORBEHALTEN.



OPERATING INSTRUCTIONS FOR CHROMOFLEX PRO DALI STRIPE CV 4-CHANNEL

Item-No. 66000574

DALI DT8 COMPATIBLE

PLEASE READ THIS MANUAL CAREFULLY AND KEEP IT IN A SAFE PLACE!!

Barthelme
LED Solutions

3. TECHNICAL DATA VERSION CV (EXCERPT)

Operating voltage: 10 V to 48 V DC

Protection class: III

Output current:
max. 2.2A / channel

Dimensions (L|W|H): 180|52|22 mm

Current consumption (without LED):
approx. 5 - 20 mA

Ambient temperature: 0°C - max. +50°C
(operation in dry conditions only with sufficient air circulation for heat dissipation, non-condensing)

IP Protection: IP20

Manufacturer:
Josef Barthelme GmbH & Co. KG

1. INTRODUCTION

The CHROMOFLEX Pro DALI Stripe CV (DALI DT8) has been developed to operate voltage-controlled LEDs on up to 4 output channels via DALI.

The number of output channels used and also the type of dimming curve can be easily set via DIP switches.

2. INTENDED USE

The control unit is intended for use in dry indoor areas! If the LEDs are to be placed in outdoor or wet areas, we also offer optional housings for this purpose.

The control unit must only be operated using a power supply that is suitable for the LEDs. Devices other than LEDs (especially inductive loads, such as motors, transformers or chokes) can destroy the controller.

Failure to comply with these points may result in short circuits or electric shocks.

The CHROMOFLEX Pro stripe CV, 4-channel (DALI-DT8) was developed in accordance with the applicable guidelines. DALI (Digital Addressable Lighting Interface) is a standardised digital communication interface in the field of building automation.

4. SAFETY INSTRUCTIONS

The device generates heat during operation. Care must be taken to ensure adequate air circulation. The device must not exceed 80°C when operating at max. load. It is important to pay attention to the correct polarity of the connections. The module includes internal reverse-polarity protection; nevertheless, reverse polarity (even for a short time) can destroy the device.

We assume no liability in the case of improper operation, reverse polarity, modification of the device, property damage or personal injury caused by improper handling or non-observance of the safety instructions – all of the above will invalidate the warranty without exception.

If the LEDs are placed in a wet area (e.g. swimming pools, saunas, etc.), particular attention must be paid to the applicable regulations regarding the power supply.

The product may only be installed by a qualified specialist who is familiar with the applicable regulations (e.g. DIN, VDE, EN).

This product is not a toy and must be kept out of the reach of children. LEDs can also become very hot! It is always advisable not to exceed the specified maximum temperature of the light sources, as this can have a lasting effect on the life and light intensity of the LEDs.

WARNING 1:

LEDs can develop a very high light intensity, even when dimmed! Even weak LEDs can become very dangerous, especially when combined with optics. Looking directly into LEDs **can cause irreparable damage** to the retina of the eye. Use diffusers to scatter the light.

WARNING 2:

Please note that LED light can change its intensity very quickly. Rapidly changing lighting effects can affect perception and cause discomfort or even seizures in individuals prone to epilepsy.

5. INSTALLATION

The electrical connection may only be carried out by a qualified electrician who is familiar with the applicable directives!

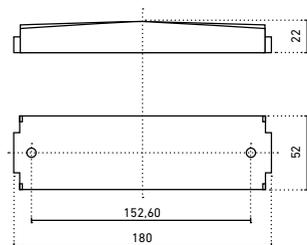
Caution: Turn off the power supply or the connection lead before doing any works

INSTALLATION LOCATION

Make sure that the unit is mounted on a **stable, level, non-tilting base**. In operation the unit might produce heat. Care must be taken to provide unrestricted air ventilation.

FIG.: 1

Dimensions/Mounting holes



6. CONNECTION

Please note that the LEDs must only be connected when the dimmer is in a de-energised state.

NOTES ON THE CHOICE OF POWER SUPPLY:

Important: the power supply must also have an adequate pulse load. Power supplies that are non-stabilised or produce too little power may cause flickering during colour transitions.

Important: the power supply must be matched to the respective LEDs! An unsuitable power supply may cause malfunctions, unwanted flickering, destruction of the LEDs, destruction of the electronics, or in the worst case, overheating.

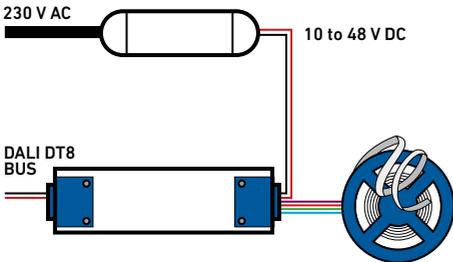
We strongly advise against the use of non-stabilised, low-cost power supplies! Furthermore, specialised „LED“ power supplies are often unsuitable as they may contain control electronics for constant current that are incompatible with downstream controllers (such as the CHROMOFLEX Pro).

In all cases, we recommend using power supplies that are based on switched-mode technology! We can supply suitable power supplies.

Of course, one power supply can also feed several modules simultaneously. In this case, ensure the power supply generates sufficient power. For wiring, cables with a maximum cross section of 2.5 mm² can be used.

The modules should be supplied with at least 10 V DC, the maximum permissible voltage for the CHROMOFLEX Pro DALI stripe CV, 4-channel (DALI-DT8) is 48 V DC.

FIG.: 2



ADDITIONAL NOTES

At the output channels please

- avoid reverse polarity
- ensure the correct voltage
- ensure that the power per output channel is not exceeded
- never connect current-controlled LEDs (CC).

6.1 CHROMOFLEX PRO DALI STRIPE CV 4-CHANNEL (DALI-DT8)

„CV“ stands for „Constant Voltage“. This model has no current limit. It passes the supply voltage directly to the LED strips. Therefore, if the LED strip requires 24 V DC, this must also be provided as voltage via the upstream power supply.

Note: in practice, LED strips with 12 volts, 24 V DC and 48 V DC are common. LED strips may sometimes require very high currents, depending on their length.

Note about our LED strips: our LED strips are usually supplied in rolls with an average length of about 6 metres; their power consumption is approx. 1.5 amps at 24 volts per colour. For the model „CHROMOFLEX Pro DALI DT8 CV“ the max. current for a 4-channel system is 2.2 amps per channel. If using only one channel (Fig. 4), 8.8 amps can be used. In this case, it is important to ensure that all outputs are bridged!

FIG.: 3

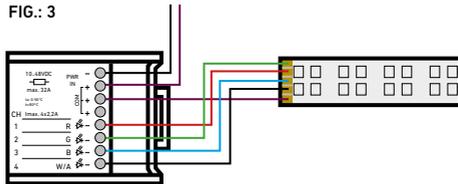
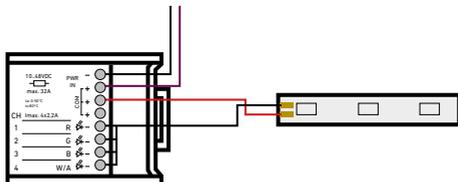


FIG.: 4



7. OPERATION

Ensure the product is in perfect working condition before using it. In the event of a fault, switch off the product immediately and do not operate it again until it has been checked by a qualified electrician.

This is the case, if:

- there is visible damage to the device
- the product does not work properly
- the device emits smoke or audible crackling noises
- signs of overheating are detected

Repairs to the product or work on live parts may only be carried out by qualified electricians.

WARNING: FAILURE TO FOLLOW THESE INSTRUCTIONS MAY RESULT IN DANGER TO LIFE DUE TO ELECTRIC SHOCK!

How to avoid malfunctions or fire risk:

- Do not cover the product. Do not restrict the air circulation.
- Do not hang or attach anything to the product, in particular any form of decoration.
- Do not let children play with electrical products while unsupervised! Children are generally unaware of the hazards associated with electrical energy.
- A soft start is performed when the device is switched on or after a fault. If an output is shorted, further switching attempts will be made for 1 minute. If the short circuit is still present after this time, the dimmer must be restarted see „Fatal Error“ flashing pattern.

- If a power supply with capacitors is used, the controller may continue to receive power for some time after the mains power is disconnected. Consequently, the controller will detect that there is a system error and switch the channels to 100 %.

7.1 INITIAL COMMISSIONING

Connect the CHROMOFLEX Pro DALI stripe CV, 4-Channel (DALI-DT8) devices as shown in Fig. 2 and 3. Make sure that only suitable LED strips and a compatible power supply are connected to the CHROMOFLEX Pro DALI stripe CV, 4-Channel (DALI-DT8). When the supply voltage is connected, the module should default to maximum brightness (100 %) on all outputs.

The output channels can be „bundled“ via DIP switches (channel link). Bundled channels behave like a single channel – only one DALI short address is used. Any existing settings (values, scenes, groups) are deactivated until channel bundling is cancelled.

DIP SWITCH ASSIGNMENT:

1	You can set the different channel-link options here: □□□ - Channel 1, 2, 3 and 4 are all separate ■□□ - Channel 1 and 2 are bundled, channel 3 and 4 are bundled □■□ - Channel 1, 2, 3, and 4 are bundled ■■□ - R, G, B, W mode
3	□□■ - TUNABLE WHITE mode separate ■□■ - TUNABLE WHITE mode bundled
4	Only in TUNABLE WHITE mode: const = keeps the colour transition constant and linear / max = produces the maximum brightness
5	You can set the PWM frequency here: 976 Hz / 244 Hz
6	Type of colour curve: Definable, based on Barthelme strips


 DIP

STATUS-LED:

On the device you can find a status LED. The meanings of the patterns:

	Flashing pattern 4 sec.	Note
Module start INIT	0000000000-----	System start
Standby	0-----	All outputs OFF
Output switched on	00000000000000000000	Min. one output > 0
Reception bus event	0-0-----	DALI telegram received
Operation via push-button input	0000-00-----	Push-button on DALI-input is pushed, mains voltage is applied
Programming mode	00000----00000----	DALI device was selected with Initialize
Error 1	0-0-0-0-0-0-0-0----	Switching off outputs because of overload
Error 2	0-0-0-0-0-0-0-0---	Reducing output level because of overload (Derating)
Fatal error	0-0-0-0-0-0-0-0-0-0-	Shutdown because of overload/overtemperature

7.2 DALI COMMANDS

Programming mode is started with the DALI command „Initialize“.

DALI Parameter	Value range	setting
Power On Level	0,1 – 100 % (0 – 254)	100 %
	Brightness after switching on	
System Failure Level	0,1 – 100 % (0 – 254)	100 %
	Brightness at DALI signal error	
Min. Level	0,1 – 100 % (0 – 254)	0,1 %
	min. brightness value	
Max. Level	0,1 – 100 % (0 – 254)	100 %
	max. brightness value	
Fade Time	from 0 – 90,5 seconds	< 0,7 s
	Speed when changing brightness values	
Fade Rate	from 1 – 72 steps	45 steps
	Steps when changing the brightness value via DALI command darker/brighter	

7.3 230 V AC PUSH BUTTON INPUT

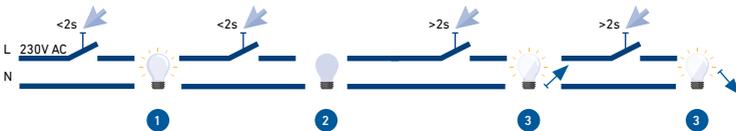
The DALI input can be used as a push button input – for this, a voltage of 230 V AC is connected to the DALI contact.

All channels can be opened and dimmed together via the button-controlled phase. It is not possible to control the channels individually.

IMPORTANT:

When using the DALI input as a pure push button input, no additional DALI devices or DALI controllers may be connected, as 230 V AC would then be applied to the entire DALI line.

FIG.: 5



8. SCOPE OF DELIVERY

AND ACCESSORIES

Every CHROMOFLEX Pro DALI stripe CV, 4-Channel (DALI-DT8) unit is shipped with this manual. It is part of the scope of delivery for the device and must be supplied to the end user.

CONTACT

Josef Barthelme GmbH & Co. KG
 Oedenberger Str. 149
 90491 Nuremberg | Germany
 T: +49 911 42 476 0
 E: info@barthelme.de
 www.barthelme.de

NOTES

IMPORTANT NOTE:

All manuals for any CHROMOFLEX can be downloaded at www.barthelme.de.

Please inform yourself about possible updates prior to using the operating instructions.

VERSION 11|2023

SUBJECT TO TECHNICAL
 CHANGES.

